

FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Klettenberg*Sülz*Lindenthal*Braunsfeld*Müngersdorf*Junkersdorf*Weiden*Lövenich*Widdersdorf

TOP 8.2.1



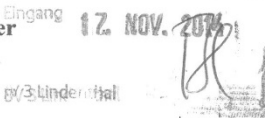
BV 3 am 01.12.2014

Köln, den 14.10.2014

Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker



Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters



Eingang 17. NOV. 2014

Bürgeramt Lindenthal

Antrag: Verbesserungen im Angebot der Stadtbahnlinie 13

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 01.12.2014 der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die zuständigen Gremien zum nächsten Fahrplanwechsel 2015 auf der Stadtbahnlinie 13 folgende Verbesserungen im Angebot vorzunehmen:

Werktags:

4 Verbindungen pro Stunde (15 Minuten Takt) morgens bereits ab 4:00 Uhr
4 Verbindungen pro Stunde (15 Minuten Takt) abends und nachts bis 1:30 Uhr

Samstag:

4 Verbindungen pro Stunde (15 Minuten Takt) abends und nachts bis 1:30 Uhr

Sonn- und Feiertag

4 Verbindungen pro Stunde (15 Minuten Takt) abends und nachts bis 1:30 Uhr

Nachtverkehr:

Der Nachtverkehr im 30 Minuten Takt wird Freitags, Samstags und vor Feiertagen zwischen 1:30 Uhr und 4:00 Uhr ein neues Angebot

Begründung:

Die Stadtbahnlinie 13 verbindet die Bezirke 3 Lindenthal, 4 Ehrenfeld, 5 Nippes und 6 Mülheim und damit ca. 500 000 Einwohner der Stadt Köln.

Mit zwei Bahnhöfen des Regionalverkehrs, Ehrenfeld und Mülheim, einer S Bahn Station und dem Anschluss an die Stadtbahnlinie 18 ist die Stadtbahnlinie 13 auch ein wichtiger Zubringer für Pendler und Reisende in Richtung Westen und Norden.

In den frühen Morgenstunden zwischen 4:00 Uhr und 6:00 und abends ab 22.00 Uhr ist diese Verbindung für Bürgerinnen und Bürgern jedoch leider recht unattraktiv, da nur zwei bis drei Verbindungen existieren. Durch ihre vielen Verknüpfungspunkte ist hier ein 15-Minuten Takt wichtig für die Anschlusssicherheit.

Zwischen 1:30 Uhr und 4:00 Uhr gibt es sogar überhaupt keine Möglichkeit die Stadtbahnlinie 13 zu nutzen, obwohl zB. in Ehrenfeld einige gut frequentierte Gastronomiebetriebe mit Veranstaltungen und Konzertveranstaltungen angesiedelt sind welche bis weit nach 1.30 Uhr geöffnet haben.

Viele Unternehmen und Dienstleister sind im Einzugsbereich der Stadtbahnlinie 13 angesiedelt. Beschäftigte dieser Betriebe benötigen eine gute Erreichbarkeit ihres Arbeitgebers auch in den frühen Morgenstunden und abends. Als einer der größten Arbeitgeber sei hier die Uniklinik Köln mit über 7000 Angestellten erwähnt.

Um den Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit der Fortbewegung und der Mobilität ohne den motorisierten Individualverkehr zu ermöglichen, ist es nötig einen attraktiven öffentlichen Personen Nahverkehr zu schaffen und anzubieten.

Dies bedeutet aber, dass Ziele 24h am Tag erreichbar sein müssen und Wartezeiten an den Haltepunkten, insbesondere nach Einbruch der Dunkelheit, in erträglichem Maße liegen.

Im Bereich der Stadtbahnlinie 13 ist das derzeit nicht der Fall und daher muss das Angebot auf dieser Stadtbahnlinie dringend verbessert werden.

Nicht zuletzt kommt es durch ein attraktiveres Angebot der Stadtbahnlinie 13 zu einer Entlastung der Bahnen in der Innenstadt.

Eine intensivere Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs durch die Bürgerinnen und Bürger, verringert auch die Emissionsbelastung in der Stadt und trägt so zum Klimaschutz bei.

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Pinl
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen



Florian Weber-Baronowsky